

Pressebericht / Gess bei B-Jugendgala in Schweinfurt

Gess für U 18 WM nominiert – Gute Form in Schweinfurt bestätigt

Die Balingerin Christine Gess konnte auch bei der internationalen B-Jugendgala in Schweinfurt mit 56,66 Sekunden über 400 Meter ihre derzeit gute Form bestätigen. Im Hinblick auf mögliche internationale Einsätze musste die Kreisstädterin nach dem erfolgreichen Wettkampf beim Pfingstsportfest in Rehlingen einer weiteren DLV-Startverpflichtung in Schweinfurt nachkommen. Christine Gess wurde in Schweinfurt nicht auf ihrer Paradedstrecke, den 800 Metern, sondern auf der Unterdistanz über 400 Meter getestet. Die TSG-Läuferin startete im schnellsten von insgesamt vier Zeitläufen mit den besten 400-Meter-Läuferinnen.

Auf der Innenbahn laufend ging die Balingerin im Vergleich zu ihren Konkurrentinnen das Rennen eher etwas verhalten an. Nach 250 Metern noch an sechster Stelle liegend konnte Gess sukzessive Boden gut machen und auf den letzten 50 Metern zu den führenden Läuferinnen aufschließen. Den Zielstrich passierte die Kreisstädterin schließlich als Vierte in 56,66 Sekunden mit einem geringen Rückstand von 15 respektive sechs Hundertstelsekunden auf die Plätze zwei und drei. Der Sieg ging in 55,76 Sekunden an die Österreicherin Ines Futterknecht. Christine Gess verfehlte damit ihre Bestzeit lediglich um sieben Hundertstel. Die in diesem Jahr gelaufenen Top-Zeiten der Kreisstädterin brachten bei der DLV-Nominierung am 20. Juni die erhoffte Teilnahme an der U 18 WM, die vom 6. bis 10. Juli in Lille / Frankreich stattfindet. Gess blieb in dieser Saison in zwei Läufen mit 2:04,77 und 2:05,88 Minuten jeweils deutlich unter dem vom DLV geforderten Richtwert von 2:08,00 Minuten. Der ergeizigen und trainingsfleißigen TSG-Athletin sowie ihrem Trainer Tom Jessen darf man zur Nominierung gratulieren und bereits im Vorfeld für den bevorstehenden Einsatz auf internationaler Ebene alles Gute wünschen.

Teamkollege Randy Bögelspacher startet am Wochenende bei den deutschen Meisterschaften der Junioren (U 23) über 800 Meter in Bremen. Der TSG-ler blieb in dieser Saison bereits mehrfach unter der Qualinorm von 1:54,00 Minuten. In der 34 Läufer umfassenden Meldeliste rangiert Bögelspacher mit seiner Bestzeit von 1:52,39 Minuten an 18. Stelle. In der derzeitigen Form könnte der Balingen durchaus für eine Überraschung gut sein.

MS